

Germany-Elzach: Plastering work**OJ S 121/2019 26/06/2019****Contract award notice****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: BDH Klinik Elzach gGmbH

Postal address: Am Tannwald 1-3

Town: Elzach

NUTS code: DE133 Emmendingen

Postal code: 79215

Country: Germany

Contact person: PEG mbH

E-mail: s.schaefer-morell@peg-architekten.de

Telephone: +49 721/831980

Internet address(es):Main address: <http://www.peg-architekten.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Gemeinnützige GmbH

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

LV 484-3-008 Innenputzarbeiten (BDH Klinik Elzach gGmbH Erweiterungsneubau)

Reference number: 484-3-009

II.1.2. Main CPV code

45410000 Plastering work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

BDH-Klinik Elzach gGmbH Klinik für Neurologische Rehabilitation Erweiterungsneubau LV 484-3-008 Innenputzarbeiten.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 148 594,90 EUR

II.2. Description**II.2.2. Additional CPV code(s)**

45000000 Construction work, 45400000 Building completion work, 45410000 Plastering work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

NUTS code: DE13 Freiburg

NUTS code: DE133 Emmendingen

Main site or place of performance: 79215 Elzach Schwarzwald Am Tannwald 1-3

II.2.4. Description of the procurement

- ca. 3 200 qm Kalkzementputz,
- ca. 1 050 qm Gips-Dünnlagenputz,
- ca. 600 qm Gips-Deckenputz,
- ca. 1 300 qm Teilspachtelung Betonwände,
- ca. 450 m Putzbewehrung Gittergewebe,
- ca. 850 m Fenster Anputzleisten.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information**Section IV: Procedure**

IV.1. Description**IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information**IV.2.1. Previous publication concerning this procedure**

Notice number in the OJ S: [2019/S 020-042176](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system**IV.2.9.**

Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 484-3-008

Title:

Innenputzarbeiten

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

31/05/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 6

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Veesser GmbH & Co. KG

Postal address: Straßburgerstr. 5

Town: Freiburg

NUTS code: DE131 Freiburg im Breisgau, Stadtkreis

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 148 594,90 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Die elektronische Angebotsabgabe per Email ist nicht zulässig.

Die Angebotsabgabe hat ausschließlich über die Vergabeplattform Subreport ELVIS zu erfolgen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Karlsruhe

Town: Karlsruhe

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Siehe §134 GWB: Informations- und Wartepflicht.

1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über

die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist. Im Fall verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer Aufträge können öffentliche Auftraggeber beschließen, bestimmte Informationen über die Zuschlagserteilung oder den Abschluss einer Rahmenvereinbarung nicht mitzuteilen, soweit die Offenlegung den Gesetzesvollzug behindert, dem öffentlichen Interesse, insbesondere Verteidigungs- oder Sicherheitsinteressen, zuwiderläuft, berechnete geschäftliche Interessen von Unternehmen schädigt oder den lauterer Wettbewerb zwischen ihnen beeinträchtigen könnte.

GWB §160 Einleitung Antrag: Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- a) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- b) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- c) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- d) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Karlsruhe

Town: Karlsruhe

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/06/2019